

# Klimaschutzdemo im Hambacher Forst: Machen wir der Bechsteinfledermaus den Garaus!

geschrieben von Admin | 7. Oktober 2018

Die Sorge um die Waldfledermaus wird vom BUND nur vorgeschoben. Einziger Grund dafür ist die Verhinderung des Braunkohletagebaues. Das versucht der BUND nicht zum ersten Mal, doch bisher ist er vor Gericht mit diesem Täuschungsmanöver gescheitert.

Von Michael Krueger

---

## Diese Diesel-Einigung ist oberfaul

geschrieben von Admin | 7. Oktober 2018

Die Regierenden wollen offensichtlich partout abgewählt werden.  
von Klaus-Peter Krause

---

## Biobauern sind vom Klimawandel bei weitem nicht so stark betroffen ...

geschrieben von Chris Frey | 7. Oktober 2018

### Helmut Kuntz

...erzählte Herr Hofreiter in einem sogenannten Interview einem Redakteur der nordbayerischen Nachrichten. Und als Konsequenz daraus: [1] *„Wichtig ist der Umstieg auf die ökologische Landwirtschaft ...“*. Seine Begründung: *„Bio-Bauern sagen, dass im Vergleich zu konventionellen Kollegen ihre Ernten bei weitem nicht so stark (vom Hitzesommer) betroffen sind.“*

---

# **Das FAZ-Klima-Interview vom 2.10.2018: Nachdem sie das Ziel endgültig aus den Augen verloren hatten, verdoppelten sie ihre Anstrengungen**

geschrieben von H.j. Lüdecke | 7. Oktober 2018

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke

Diesen Aphorismus von Mark Twain gibt das FAZ-Interview vom 2. Okt. 2018 mit den Klima-Professoren Hans-Joachim Schellnhuber (PIK), Thomas Stocker (Uni Bern), Antje Boetius (AWI) und Gerald Haug (ETH Zürich) punktgenau wieder. Es fällt schwer, bei so viel sachlichem Unsinn, wie er in diesem Interview geäußert wurde, noch ernst zu bleiben.

---

## **John Holdren zu Trumps Energie/Klima-Armageddon (Teil 1: R&D, Paris-Rückzug, China)**

geschrieben von Chris Frey | 7. Oktober 2018

**Robert Bradley Jr.**

John Holdren in einem Interview im Dezember 2017: „Im privaten Bereich wird es niemals die umfassende Grundlagenforschung geben, welche für die Interessen der Gesellschaft erforderlich sind, weil man nie im Voraus die Natur der Grundlagenforschung beschreiben kann ... Die Unternehmen können nicht sagen, ob sich Investitionen darin überhaupt irgendwann rentieren“.

Vor weniger als einem Jahr hat John Holdren, Obama-Wissenschaftsberater von Anfang bis Ende und jetzt Professor für Umweltpolitik an der Kennedy School of Government at Harvard University, seinen Bedenken Ausdruck verliehen hinsichtlich der Energiepolitik von Präsident Trump ((hier), und zwar in einem Podcast von Climate One aus San Francisco.